

## Nachruf auf Bernd Kunz

Am 19. Juni 2024 verstarb unser langjähriges und sehr aktives Mitglied Bernd Kunz im Alter von nur 57 Jahren viel zu früh und völlig unerwartet. Er hinterlässt seine Frau Doris und die Kinder Jonas, Nora und Lucie.

Es ist nicht leicht, dem Tausendsassa und facettenreichen Bernd in einem Nachruf gerecht zu werden, weil sein Wirken sehr vielfältig war und neben den Libellen unter anderem Großmuscheln, Fledermäuse, Vögel sowie Amphibien und Reptilien umfasste. Darüber hinaus kannte er sich auch mit weiteren Tiergruppen und Pflanzen gut aus. Er setzte sich ehren- und hauptamtlich – unter anderem in der Arbeitsgemeinschaft Libellen in Schwäbisch Hall, im NABU und Landschaftserhaltungsverband Schwäbisch Hall sowie im Rahmen des Artenschutzprogramms der Naturschutzverwaltung von Baden-Württemberg intensiv für die heimische Natur und die Erhaltung der Artenvielfalt ein. Der räumliche Schwerpunkt seiner Arbeit war sein heimatlicher Landkreis Schwäbisch Hall, in dem es wahrscheinlich kaum ein Gewässer gab, das Bernd nicht aus eigener Anschauung kannte. Über zwei Gewässer, die Bühler und die Altmühl, verfasste er jeweils umfangreiche Monografien. Darüber hinaus lagen weitere libellenkundliche Interessen- schwerpunkte in Nordafrika und Südeuropa, wo es ihm insbesondere Sardinien angetan hatte. Libellenkundliche Exkursionen führten ihn außerdem auch nach Polen und Georgien. Aus seinen Reisen ging auch eine Reihe internationaler wissenschaftlicher Publikationen hervor.

In der Libellenszene war Bernd gut vernetzt und zeitweise regelmäßiger Tagungsgänger. Neben der Schutzgemeinschaft Libellen (SGL) war er sowohl in der Gesellschaft deutschsprachiger Odonatologen (GdO) als auch in der World Dragonfly Association zeitweise sehr aktiv. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf den Nachruf von Reinhard Jödicke in *Libellula*.

Obwohl er nie ein offizielles Amt innerhalb des Vereinsvorstands anstrebte, war Bernd ein herausragend aktives Mitglied der Schutzgemeinschaft Libellen in Baden-Württemberg e.V. und hat in seinem weit gefassten Wohnumfeld mit Schwerpunkt in Hohenlohe knapp 8.500 Libellen-Daten- sätze in den Pool der Schutzgemein- schaft eingespeist. Darunter waren so bedeutende Entdeckungen wie die seit Jahrzehnten einzigen Populationen der Vogel-Azurjungfer (*Coenagrion ornatum*) in Baden-Württemberg, der im kontinen- talen Nordosten Baden-Württembergs gut vertretenen Temporärgewässer-Libel- lenarten sowie der Grünen Flussjungfer (*Ophiogomphus cecilia*). Insbesondere den Populationen der Vogel-Azurjungfer widmete Bernd bis zuletzt sehr viel Aufmerk- samkeit.

Darüber hinaus hätte unsere Vereinszeit- schrift „*Mercuriale*“ nicht ihr hohes grafi- sches Niveau, wenn Bernd das Design ein- schließlich des Titelblatts nicht entworfen hätte. Von seinem großen künstlerisch- kreativen wie handwerklichen Fähigkeiten können wir uns auch weiterhin auf der SGL-Homepage anhand seiner herau- ragenden Makrofotografien überzeugen.



**Abb. 1:** Bernd beim Fotografieren einer Kleinen Zangenlibelle (*Onychogomphus forcipatus*) am Altneckar bei Neckarsulm. 09.07.2017, Foto: Wolf-Dieter Riedinger.

Von 2001 bis 2006 war Bernd einer der beiden Herausgeber von „Mercuriale“, für die er bis 2015 insgesamt 24 Beiträge geschrieben hat. 1997 organisierte Bernd die SGL-Jahrestagung in Schwäbisch Hall und 2000 die GdO Tagung ebenfalls in Schwäbisch Hall. Darüber hinaus war er 2007 Mitorganisator der von Wolf-Dieter Riedinger in Heilbronn ausgerichteten SGL-Tagung. Mehrere Tagungen bereicherte Bernd mit seinen sehr ansprechend gestalteten und inhaltlich spannenden Vorträgen, so 2001 in Friedrichshafen zu Suchstrategien für in Baden-Württemberg wahrscheinlich unterrepräsentierte Libellenarten, 2007 zur Suche nach Quelljungferarten. Zuletzt referierte Bernd am 02.03.2024 in Reutlingen mit seinem Beitrag zur Veränderung

des Libellen-Artenspektrums im Zuge des Klimawandels. In den Jahren 2014 und 2015 bot er SGL-Seminare zur Suche nach Winterlibellen im Überwinterungshabitat mit Vor-Ort-Suche in seinem hohenlohischen Revier an, die beide Male sehr gut besucht waren. Bernd war besorgt über den in seinen Untersuchungsgewässern nachgewiesenen Rückgang der Gomphiden und sammelte hierzu bis zuletzt auf seinen Dauerprobestreichen weiter Daten in Form von Exuvien. Er steckte voller Pläne, darunter die Organisation einer kombinierten GdO- und SGL-Tagung in Heilbronn im Jahr 2026 zusammen mit Wolf-Dieter Riedinger. Sein plötzlicher Tod hat uns alle tief getroffen. Bernd wird uns als ausgesprochen kompetenter und sehr



**Abb. 2:** Bernd auf der Suche nach Larven der Gestreiften Quelljungfer (*Cordulegaster bidentata*). 03.06.2007, Foto: Wolf-Dieter Rixinger.

erfahrener Ansprechpartner, engagierter Streiter für den Natur- und Artenschutz sowie als Freund sehr fehlen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Franz-Josef Schiel, Wolf-Dieter Rixinger und Holger Hunger

JÖDICKE, R. (2024): Erinnerung an Bernd Kunz (11.04.1967 – 19.06.2024). – *Libellula* 43: 1-7.

## Bibliografie der Veröffentlichungen in *Mercuriale* sowie weiterer libellen- kundlicher Beiträge mit Bezug zu Baden-Württemberg

- KUNZ, B. (2001): Suchstrategien für in Baden-Württemberg (vermutlich) unterrepräsentierte Libellenarten. – *Mercuriale* 1: 4-8.
- KUNZ, B. (2001): Zum Kenntnisstand des aktuellen Fundortes der Vogelazurjungfer (*Coenagrion ornatum*). – *Mercuriale* 1: 24.
- KUNZ, B. (2002): Zwei ungewöhnliche Larven-Beobachtungen von *Gomphus vulgatissimus* (Gemeine Keiljungfer) an der Jagst. – *Mercuriale* 2: 21-22.
- KUNZ, B. (2002): Partnersuche mit Todesfolge: Ein kurioser Zwischenfall im Paarungsvorspiel bei *Onychogomphus forcipatus forcipatus* (Kleine Zangenlibelle). – *Mercuriale* 2: 24.
- KUNZ, B. & R. JÖDICKE (2002): Systematik der Libellen – und warum man sich kurz damit befassen sollte. – *Mercuriale* 2: 31-32.
- KUNZ, B. (2003): Die Falsche geangelt – Teil II. – *Mercuriale* 3: 39.
- KUNZ, B. (2003): Mehrere Beobachtungen von *Sympetrum meridionale* in NO-Württemberg. – *Mercuriale* 3: 36.
- KUNZ, B. & H. HUNGER (2003): Phänologiedaten 2003 einiger Libellen aus Mitteleuropa. – *Mercuriale* 3: 41-42.
- KUNZ, B. & W.-D. RIXINGER (2004): Der Kocher zwischen Untergröningen und Gaildorf: Rückkehr der Gomphiden. – *Mercuriale* 4: 25-26.
- KUNZ, B. (2004): Hat die Mahd der umliegenden Wiesen eine Auswirkung auf die Lokalpopulationen von *Coenagrion ornatum*? – *Mercuriale* 4: 33-35.
- KUNZ, B. & H. HUNGER (2004): Phänologiedaten 2004 einiger Libellen aus

- Mitteleuropa. – *Mercuriale* 4: 38-40.
- KUNZ, B. (2005): Entwurf eines Metapopulationsmodells anhand zahlreicher aktueller Funde von *Sympetrum flaveolum* in der Region Hohenlohe im Jahr 2005. – *Mercuriale* 5: 26-32.
- KUNZ, B. (2005): Guten Appetit! – *Mercuriale* 5: 42.
- KUNZ, B. (2005): Überschätzt. – *Mercuriale* 5: 43.
- KUNZ, B. & H. HUNGER (2005): Phänologiedaten 2005 einiger Libellen aus Mitteleuropa. – *Mercuriale* 5: 45-48.
- KUNZ, B. (2006): Notizen zur Larvalentwicklung von *Lestes viridis*. – *Mercuriale* 6: 28-32.
- KUNZ, B. (2006): Einige biometrische Daten von univoltinen *Aeshna cyanea*. – *Mercuriale* 6: 33-36.
- KUNZ, B. (2006): Beitrag zur unterschiedlichen Färbung der Exuvien von *Aeshna cyanea*. – *Mercuriale* 6: 38-40.
- KUNZ, B. (2006): Überraschung am Teichboden. – *Mercuriale* 6: 42.
- KUNZ, B. & H. HUNGER (2006): Phänologiedaten 2006 einiger Libellen aus Mitteleuropa. – *Mercuriale* 6: 42-46.
- KUNZ, B. (2010): Ein ungewöhnliches Zuhause: Brutfürsorge der Krabbenspinne (*Xysticus cristatus*) in einer Vierfleck-Exuvie (*Libellula quadrimaculata*). – *Mercuriale* 10: 51-52.
- KUNZ, B. (2015): Die Wespenspinne *Argiope bruennichi*: ein Top-Prädator für Heidelibellen? (Aranea: Araneidae; Odonata: Libellulidae). – *Mercuriale* 15: 39-49.
- KUNZ, B. (2015): *Calopteryx virgo* als Nahrung des Europäischen Bachhaft *Osmylus fulvicephalus* (Neuroptera: Osmiliidae; Odonata: Calopterygidae). – *Mercuriale* 15: 55-58.
- KUNZ, B. (2015): Eine Exuvie mit Matrjoschka-Effekt: Wenn aus einer Schwebfliegen-Puppe in einer Edellibellen-Hülle eine Schlupfwespe schlüpft. (Odonata: Aeshnidae; Diptera: Syrphidae; Hymenoptera: Ichneumonidae). – *Mercuriale* 15: 67-69.
- KUNZ, B. & R. SZIRINGER (1990): Die Libellen des Landkreises Schwäbisch Hall. Jahresbericht 1989 der Arbeitsgemeinschaft Libellen im Lkr. Schwäbisch Hall (AGL), AGL Schwäbisch-Hall.
- KUNZ, B. & R. SZIRINGER (1991): Die Libellen des Landkreises Schwäbisch Hall. Jahresbericht 1990 der Arbeitsgemeinschaft Libellen im Lkr. Schwäbisch Hall (AGL), AGL Schwäbisch-Hall.
- KUNZ, B., A. NOWAK & R. SZIRINGER (1993): Jahresbericht 1989. Die Libellen des Landkreises Schwäbisch Hall. Jahresbericht 1991/92 der Arbeitsgemeinschaft Libellen im Lkr. Schwäbisch Hall (AGL), AGL Schwäbisch-Hall.
- KUNZ, B. & A. NOWAK (1995): Die Libellen des Landkreises Schwäbisch Hall. Jahresbericht 1993/94 der Arbeitsgemeinschaft Libellen im Lkr. Schwäbisch Hall (AGL), AGL Schwäbisch-Hall.
- KUNZ, B. & A. NOWAK (1997): Die Libellen des Landkreises Schwäbisch Hall. Jahresbericht 1995/96 der Arbeitsgemeinschaft Libellen im Lkr. Schwäbisch Hall (AGL), AGL Schwäbisch-Hall.
- KUNZ, B. (2002): *Coenagrion ornatum* an einem ausgebauten Wiesengraben in Baden-Württemberg (Zygoptera: Coenagrionidae). – *Libellula* 21: 49-55.
- KUNZ, B. (2003): Die Bühler – von der Quelle bis zur Mündung. Swiridoff, Künzelsau, 144 S.
- KUNZ, B. & H. WILDERMUTH (2006): Prädation zwischen Libellen und Heuschrecken (Odonata; Saltatoria). – *Libellula* 25: 199-208.
- KUNZ, B. (2005): Die Altmühl – von der Quelle bis zur Mündung. Swiridoff, Künzelsau, 272 S.

- KUNZ, B. (2007): Coenagrion hastulatum in Hohenlohe: Fallbeispiel für das regionale Verschwinden einer Libellenart (Odonata: Coenagrionidae). – *Libellula* 26: 93-106.
- KUNZ, B. (2008): Anfänge der Libellenkunde in Württemberg. – *Libellula* 27: 229-252.
- KUNZ, B. (2009): Fehlbildungen der Flügel bei *Libellula depressa* (Odonata: Libellulidae). – *Libellula* 28: 175-182.
- KUNZ, B. (2010): Heterospecific copulation with subsequent oviposition in Libellulidae (Odonata). – *Libellula* 29: 223-230.
- KUNZ, B. (2015): Paarungsaktivitäten mit Dreifach- und Vierfachverbindungen bei *Gomphus vulgatissimus* (Odonata: Gomphidae). – *Libellula* 34: 73-83.
- KUNZ, B. (2015): Ist der Waschbär *Procyon lotor* eine Gefahr für *Cordulegaster boltonii*? (Mammalia: Procyonidae; Odonata: Cordulegastridae). – *Libellula* 34: 203-207.
- HEIN, A. T. & B. KUNZ (2008): Kleinlibellen erbeuten Spinnentiere (Odonata: Coenagrionidae; Arachnida). – *Libellula* 27 (3/4): 253-257.
- HUNGER, H., F.-J. SCHIEL & B. KUNZ (2006): Verbreitung und Phänologie der Libellen Baden-Württembergs (Odonata). – *Libellula Supplement* 7: 15-188.
- LEIPELT, K. G. & B. KUNZ (2015): *Cordulegaster boltonii* (Donovan, 1807) Zweigestreifte Quelljungfer. – *Libellula Supplement* 14: 218-221.
- MARTENS, A., H. SCHIESS, B. KUNZ & H. WILDERMUTH (2008): *Onychogomphus uncatus* in Deutschland: die historischen Funde am Hochrhein (Odonata: Gomphidae). – *Libellula* 27: 53-61.
- MEY, D., B. KUNZ & K. G. LEIPELT (2015): *Cordulegaster bidentata* (Selys, 1843) Gestreifte Quelljungfer. – *Libellula Supplement* 14: 214-217.
- SCHIEL, F.-J. & B. KUNZ (2005): Zur aktuellen Bestandsentwicklung von *Lestes barbarus*, *Aeshna affinis* und *Sympetrum meridionale* in zwei Regionen Baden-Württembergs (Odonata: Lestidae, Aeshnidae, Libellulidae). – *Libellula* 25: 163-190.
- WEIHRAUCH, D. F., E. BAIERL & B. KUNZ (2007): 25 Jahre *Libellula*: Bibliographie, Daten und Register. – *Libellula Supplement* 8: 1-72.